



Postanschrift:
Landkreis Oder-Spree, Breitscheidstr. 7, 15848 Beeskow

Bündnis 90/Die Grünen
Fraktionsvorsitzende
Frau Anja Grabs

Bereich: Büro des Landrates
Dienstgebäude: Beeskow, Breitscheidstraße 7
Haus B, Zimmer 204
Telefon: 03366 35-1001/35-1002
Telefax: 03366 35-1011

buero.landrat@landkreis-oder-spree.de

16. September 2021

Sitzung des Kreistages am 29.09.2021

Anfrage an den Landrat (Bündnis 90/Die Grünen – Frau Anja Grabs)
(gemäß BbgKVerf § 30 Abs. 3 und Geschäftsordnung des Kreistages § 10 Abs. 1)

Kleine Anfrage

1) Thema: Organisation/Personal im Gesundheitsamt

a.) Demnächst soll es möglicherweise Umstrukturierungen im Gesundheitsamt im Landkreis Oder-Spree geben. Bitte nehmen Sie Stellung dazu, ob es solche Planungen gibt und wie diese aussehen.

Sehr geehrte Frau Grabs,

das Gesundheitsamt des Landkreises Oder-Spree befindet sich – wie alle Gesundheitsämter der Bundesrepublik – seit Beginn der Pandemie im März 2020 organisatorisch in einer Ausnahmesituation. Zur Eindämmung der Pandemie arbeiteten unter Anleitung des Gesundheitsamtes bis zu 150 weitere Mitarbeiter*innen aus anderen Verwaltungsbereichen sowie von Seiten der Bundeswehr.

Aufgrund der pandemischen Lage und der daraus resultierenden ständig neuen Aufgaben, ist eine strukturelle Neuausrichtung des Gesundheitsamtes erforderlich.

Leider ist es der Kreisverwaltung bis heute nicht gelungen, die Stelle des Amtsarztes nachzubesetzen, da mit dem Ausschreibungsverfahren im Mai 2021 kein geeigneter Bewerber ausgewählt werden konnte.

Bundesweit gibt es viele unbesetzte Amtsarztstellen im Öffentlichen Gesundheitsdienst. Aufgrund dessen ist davon auszugehen, dass unsere vielfältigen Bemühungen zur Nachbesetzung, wie z.B. Anzeigen in entsprechenden Fachzeitschriften erfolglos bleiben werden. Aufgrund der Nichtbesetzung der Stelle Amtsarzt ist es kurzfristig angedacht, eine Verwaltungsleitung zu installieren.

Durch die Pandemie wurde deutlich, dass der Amtsarzt organisatorisch entlastet werden muss. Auf der Ebene der Verwaltungsleitung wird eine Stabsstelle „Qualitäts- und Prozessmanagement“ eingerichtet. Diese Stabsstelle könnte die Struktur und Organisation des Gesundheitsamtes steuern und gemeinsam der Verwaltungsleitung und den

Sprechzeiten:
Di./Do. 9-12; 13-18 Uhr
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Mi. geschlossen

Telefon: 03366 35-0
Telefax: 03366 35-1111
Internet: www.landkreis-oder-spree.de
E-Mail: kreisverwaltung@landkreis-oder-spree.de

Bankverbindung: Sparkasse Oder-Spree
BLZ: 170 550 50 Konto: 2200601177
BIC: WELADED1LOS IBAN: DE43 1705 5050 2200 6011 77
Umsatzsteuer ID-Nr.: DE162705039

Sachgebieten strategische Prozesse entwickeln und modellieren. Durch die Einrichtung der Stabsstelle können der Amtsarzt/ die Amtsärztin und die Verwaltungsleitung die einheitliche Strategie in die Sachgebiete transportieren und ein einheitliches Vorgehen gewährleisten.

Die zentrale Steuerung des Qualitäts-/ Geschäftsprozessmanagements ermöglicht Synergieeffekte, die eventuell zu sachgebietsübergreifenden Gestaltungen und Optimierungen von Prozessen führen. Hier sind zum Beispiel die Zentralisierung von

- Ordnungswidrigkeiten,
- Erstellung von Kostenerstattungsaufforderungen/Gebührenbescheiden und
- Beschaffungswesen denkbar.

Mit einer breiteren Aufteilung der Verwaltungsaufgaben kann eine deutliche Entlastung der Leitung des Gesundheitsamtes sowie der Sachgebiete erzielt werden, die sich dann verstärkt auf die fachliche Aufgabenwahrnehmung konzentrieren können.

b.) Wie ist im Moment der Status der Stellenbesetzungen (offene Stellen, besetzte Stellen, laufende Ausschreibungen, Besetzung der Sachgebietsleiterstellen) im Gesundheitsamt:

Amtsarzt/Amtsleitung

Die Stelle des Amtsarztes/ der Amtsärztin ist aktuell nicht besetzt. Die Ausschreibung von Mai bis August war nicht erfolgreich. Aufgrund der Nichtbesetzung der Stelle Amtsarzt/ Amtsärztin ist es kurzfristig angedacht, eine Verwaltungsleitung zu installieren.

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst wird in den Sozialpsychiatrischen Dienst integriert. Aktuell ist die Stelle Facharzt/ Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst nicht besetzt. Die Stelle ist seit April 2019 ausgeschrieben.

Amtsärztlicher Dienst

Zurzeit sind alle Stellen besetzt. Trotz eines kurzfristigen Abgangs einer Fachärztin, erfolgt eine interne Nachbesetzung. Im Stellenplan 2022/2023 ist geplant eine weitere Facharztstelle einzurichten, die auch sachgebietsübergreifend die Sachgebiete „Hygiene und Umweltmedizin“ und „Sozialpsychiatrischer Dienst“ fachlich unterstützt.

Hygiene und Umweltmedizin

Die Sachgebietsleitung wurde bis 31.08.2021 kommissarisch übertragen. Im August wurde die Stelle ausgeschrieben und erfolgreich intern besetzt. Aktuell gibt es keine offenen Stellen. Im Stellenplan 2022/2023 sind insgesamt 4 Stellenzuführungen geplant (Gesundheitsaufseher/ in, Sachbearbeiter/ in Hygiene). Diese Stellen werden überwiegend mit den derzeitigen Auszubildenden besetzt. Die neugeschaffenen Stellen werden bis 2026 über den Pakt Öffentlicher Gesundheitsdienst durch den Bund finanziert.

Sachgebiet Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Aktuell sind alle Stellen besetzt. Die Sachgebietsleitung wird zum 30.09. auf eigenen Wunsch die Kreisverwaltung verlassen. Es ist angedacht die Sachgebietsleitung vorübergehend kommissarisch intern zu besetzen.

Sachgebiet Jugendzahnärztlicher Dienst, Gesundheitsförderung, Gesundheitsberichterstattung

Derzeit ist die Stelle der Sachgebietsleitung nicht besetzt. Es ist angedacht die Sachgebietsleitung vorübergehend kommissarisch intern zu übertragen.

Sachgebiet Sozialpsychiatrischer Dienst

Es sind alle Stellen besetzt. Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst wird in den Sozialpsychiatrischen Dienst integriert.

c.) Ist die medizinische bzw. zahnmedizinische Leitung der einzelnen Sachgebiete gewährleistet? Wenn Nein – wie wird eine zeitnahe Stellenbesetzung sichergestellt?

Zurzeit ist die Sachgebietsleitung des Zahnärztlichen Dienstes nicht besetzt. Es ist angedacht die Sachgebietsleitung vorübergehend kommissarisch intern zu besetzen. Zudem wird die Sachgebietsleitung des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes ab dem 01.10.2021 vorübergehend kommissarisch intern übertragen.

2)Thema: Digitalisierung/mobile Endgeräte/Home Office im Gesundheitsamt

a) Digitalisierung – Welche Fördermittel wurden für das Gesundheitsamt Oder-Spree beantragt?

Hintergrund Bund-Länder-Beschluss vom 29. September 2020.

Kernpunkt dieser Vereinbarung ist eine Förderung des öffentlichen Gesundheitsdienstes mit einem Betrag von 4 Mrd. Euro durch den Bund bis 2026. Mit diesem Betrag sollen bei den Ländern insgesamt bis zu 5.000 neue Stellen geschaffen werden, die Digitalisierung in den Gesundheitsämtern vorangetrieben und die Attraktivität des öffentlichen Gesundheitsdienstes für die Berufswahl gesteigert werden.

Für den Landkreis Oder-Spree wurden Fördermittel in Höhe von 98.920,00 Euro zugeteilt.

b.) Für die o.g. Sachgebiete bitten wir um Auskunft bzgl. Ausrüstung mit mobilen, WLAN-fähigen Endgeräten je Fachbereich (Anzahl Mitarbeiterinnen gesamt vs. Anzahl entsprechender Geräte) und bzgl. Status Umsetzung Digitalpakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst (Auflistung der einzelnen Sachgebiete) und Information zum Status bzgl. Home Office Angeboten je Sachgebiet.

SACHGEBIETE	Anzahl Mitarbeiter	Laptop- Ausstattung IST-STAND	Zusätzl. Beschaffung über Fördermittel	
			Notebooks	Smartphone
AG Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst	1	1	0	
SG Verwaltung / Aufsicht	5	3	2	
SG Amtsärztlicher Dienst	5	5	0	2
SG Hygiene und Umweltmedizin	14	9	5	
SG Kinder- und Jugendärztlicher Dienst	18	14	4	4
SG Jugendzahnärztlicher Dienst	5	4	1	1
SG Sozialpsychiatrischer Dienst	12	10	2	11

Von den zugeteilten Fördermitteln in Höhe von 98.920,00 Euro wird die oben aufgelistete noch benötigte Technik (Notebooks, Smartphones, Monitore) beschafft. Jeder Mitarbeiter des Gesundheitsamtes ist dann mit einem Notebook sowie 2 x 23 Zoll Monitoren ausgestattet.

Zudem werden Lizenzen zum "Telefonieren vom Rechner" (Softphone) von den Fördermitteln angeschafft. Ebenso erhalten die Mitarbeiter*innen des Sachgebietes Hygiene modernere Notebooks mit Tablet-Funktion für die Außendiensttätigkeit.

Detaillierte Auflistung der Beschaffung von Hardware im Rahmen des Fördermittelprogramms „Technische Modernisierung der Gesundheitsämter“

Position 1

Artikel	Menge
Notebook inkl. Tablet Funktion	10
HP EliteBook X360 830 G7 (oder Neuer) inkl. Dockingstation, Stift, Tasche	

Position 2

Artikel	Menge
Notebook	14
HP ProBook 650 G8 (oder Neuer) inkl. Dockingstation, Tasche	

Position 3

Artikel	Menge
Smartphone	18
Apple iPhone SE 2020 oder Neuer	

Position 4

Artikel	Menge
LED TV 48"	1
LED TV (Marke beliebig) + APC – Austausch der vorhandenen Hardware im Amtsärztlichen Dienst – Belehrung nach §43	

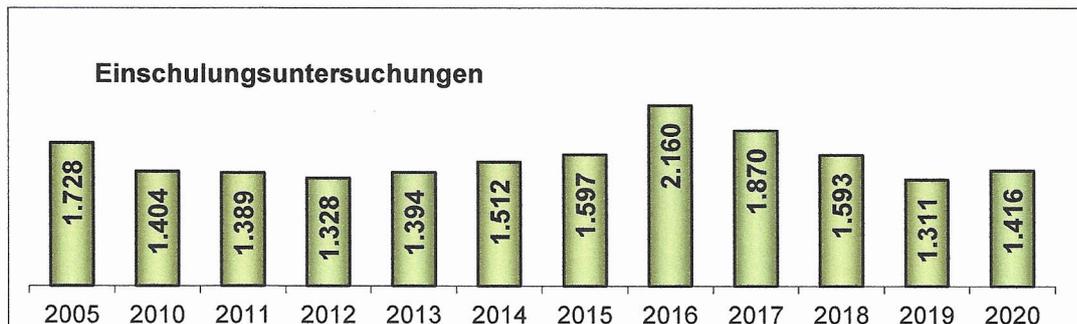
Alle eingesetzten Notebooks sind W-LAN-fähig und ermöglichen die Telearbeit. Jedem Mitarbeiter des Gesundheitsamtes wird im Rahmen der entsprechenden Dienstvereinbarung „Telearbeit“ angeboten.

3)Thema: Gesundheit für ALLE Kinder

1) Gerade zur Vermeidung von Benachteiligung von Kindern, die nicht regelmäßig von ihren Eltern einem Kinderarzt oder Zahnarzt vorgestellt werden, sind die Dienstleistungen des Gesundheitsamtes wichtig.

Bitte geben Sie an

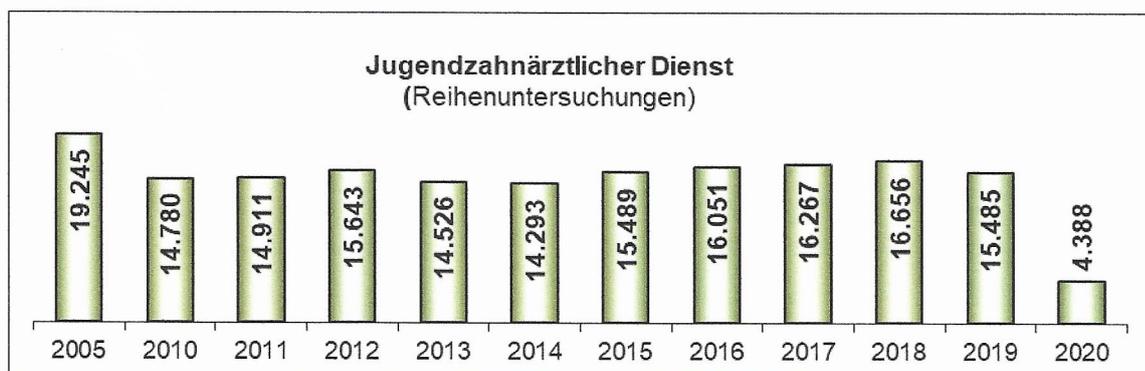
a) Wie ist/war der Status bzgl. Einschulungsuntersuchungen 2020 und 2021?



Trotz der starken Einbindung des Sachgebietes Kinder- und Jugendärztlicher Dienst in der Eindämmung der Pandemie, erhöhte sich die Anzahl der geleisteten Schuleingangsuntersuchungen. Sowohl für das Schuljahr 2020 als auch 2021 konnten die Schuleingangsuntersuchungen zu 100 % durchgeführt werden.

Dagegen war die gewohnte Anzahl an Kita- und Schulabgangsuntersuchungen im Rahmen der Pandemie nicht zu bewältigen.

b) Wie ist/war der Status bzgl. zahnärztlichen Untersuchungen 2020 und 2021?



Die personellen Ressourcen des zahnärztlichen Dienstes waren im Jahr 2020 und auch im ersten Halbjahr 2021 vorrangig im Bereich des Infektionsschutzes eingesetzt, um die Aufgaben in der Eindämmung der Pandemie bewältigen zu können. In den Sommermonaten konnten die Reihenuntersuchungen mit deutlich geringerem Umfang durchgeführt werden.

Ich hoffe, Ihnen mit der Beantwortung behilflich geworden zu sein.

Freundliche Grüße

Angelika Zarling
Dezernentin